

PD 07/2014

Mainz, 20. Juli 2014

Schulpolitik / neue Zeugnisse an den Grundschulen:

Neue Grundschulzeugnisse zum Schuljahresende: Verständlicher, individueller, kompakter, treffender

VBE-Initiative zur Einführung neuer Grundschulzeugnisse hat sich gelohnt

„Mit ihrer Entscheidung, neue Zeugnisse an den Grundschulen in Rheinland-Pfalz zu ermöglichen, hat die rheinland-pfälzische Landesregierung bei Eltern, Schülern und Lehrern einen schulpolitischen Treffer gelandet.

Das geht aus einer aktuellen landesweiten Umfrage des VBE-Rheinland-Pfalz hervor. Die neuen Grundschulzeugnisse mit *Könnensprofilen* sind für Eltern verständlicher, in der Beurteilung noch individueller, im Umfang kompakter und insgesamt treffender.

Damit hat sich die Initiative des VBE Rheinland-Pfalz für eine Neugestaltung der Grundschulzeugnisse gelohnt. Die ersten Erfahrungen mit den neuen Zeugnissen sind laut VBE-Umfrage weitgehend positiv. Dreiviertel der Schulen, die sich an der Umfrage beteiligt haben, geben an, die neuen Zeugnisse zum bevorstehenden Zeugnistermin einzusetzen. Es ist laut Umfrage damit zu rechnen, dass ein großer Teil der übrigen Grundschulen im nächsten Schuljahr die neuen Zeugnisse übernimmt.

Ein weiteres positives Ergebnis der neuen Grundschulzeugnisse ist eine deutliche Arbeitsreduzierung für die Lehrerinnen und Lehrer. Damit steht endlich auch vor Zeugnisterminen wieder der Unterricht im Vordergrund und nicht die Zeugnisformulierung.“

Der Landesvorsitzende der rheinland-pfälzischen Lehrgewerkschaft VBE, Gerhard Bold, äußerte sich am Wochenende vor dem Hintergrund einer landesweiten VBE-Umfrage zur Einführung neuer Grundschulzeugnisse in Rheinland-Pfalz zum Ende des Schuljahres.

Der Einführung der neuen Zeugnisse war eine lang anhaltende Diskussion um die seit 2008 übliche Form der *Verbalzeugnisse* vorausgegangen. Eltern hatten häufig Verständnisschwierigkeiten und bedurften zusätzlicher Erläuterungen. Der Arbeitsaufwand für die Lehrerinnen und Lehrer war enorm und ging in den Wochen vor der Zeugnisausgabe zu Lasten des Unterrichts. Der VBE Rheinland-Pfalz hatte sich deshalb nachhaltig für Änderungen eingesetzt. Mit einer Überarbeitung der Grundschulordnung Ende 2013 wurden dann in den Zeugnissen der Klassenstufen 3 und 4 sogenannte *Könnensprofile* ermöglicht, die die Zeugnisformulierung wesentlich vereinfachen.

Der VBE-Landesvorsitzende gab zu bedenken, dass die Zeugnisreform unvollständig bleibe, „wenn sie nicht weitere Klassenstufen einschließt. Ca. 50% der Betroffenen haben von den Neuerungen erst einmal nichts. Im Gegenteil: Die Vielfalt der Zeugnisformen wird unweigerlich zu Verständnisproblemen bei den Eltern führen. Es bleibt der Landesregierung also aufgetragen, die neuen Zeugnisse auch in den unteren Klassenstufen zu ermöglichen. Dafür wird sich der VBE Rheinland-Pfalz weiter stark machen.“

(Anlage: Hintergrund mit den Umfrageergebnissen)

Postanschrift:	Hausanschrift:	Tel.: 0 61 31 - 61 64 22
Landesgeschäftsstelle	Adam-Karrillon-Straße 62	Fax: 0 61 31 - 61 64 25
Postfach 42 07	D-55118 Mainz	www.vbe-rp.de
D-55032 Mainz		info@vbe-rp.de